

TEAG



Mehr als Energie.



Wichtige

Informationen

für Ihre Sicherheit!

Thüringer Energie
Speichergesellschaft



Information gemäß § 8a und § 11 der 12. BImSchV (Störfallverordnung)

Sehr geehrte Nachbarn und Bewohner der Region,

die TEP Thüringer Energie Speichergesellschaft mbH (TEP) betreibt in Ihrer Nähe den Untergrundspeicher (UGS) Allmenhausen. Hier wird Erdgas sicher und umweltschonend unterirdisch gespeichert und ist damit ein Baustein zur Sicherung Ihrer Energieversorgung.

Der Informationspflicht gemäß der §§ 8a und 11 der 12. BImSchV über die vorsorglich getroffenen Sicherheitsmaßnahmen sowie über das richtige Verhalten bei Eintritt eines Störfalls kommt die TEP mit diesem Informationsblatt gern nach.



Was ist ein Störfall?

Den Erdgasspeicher in einem technisch sicheren Zustand zu betreiben, hat für uns höchste Priorität. Dennoch können wir nicht völlig ausschließen, dass es im laufenden Betrieb zu einer Betriebsstörung kommen kann. Sobald sich hieraus eine ernste Gefahr für Gesundheit und Leben von Menschen, Tieren und Pflanzen ergeben kann oder Schädigungen von Umwelt, Kultur- und Sachgütern drohen, liegt ein Störfall im Sinne der Störfallverordnung vor. Ein Störfall wäre z. B. ein Brand, eine Verpuffung oder ein unkontrollierter Austritt von Erdgas.

Art und Zweck eines Untergrundspeichers

Erdgasspeicher dienen der Zwischenspeicherung von Erdgas, um einen Ausgleich zwischen schwankendem Bedarf und weitgehend gleichmäßiger Förderung von Erdgas herzustellen.

Dazu wird das Erdgas in untertägigen Hohlräumen (Kavernen) oder porösen Gesteinen (Porenspeicher) eingelagert und bei Bedarf entnommen. Als ehemalige natürliche Gaslagerstätte ist der UGS Allmenhausen ein Porenspeicher.

Stoffe, die einen Störfall verursachen können, und deren wesentliche Gefährlichkeitsmerkmale

Der nach Störfallverordnung relevante Stoff, welcher am UGS Allmenhausen vorkommt, ist Erdgas.

Erdgas ist ein natürlich vorkommendes und zur energetischen sowie stofflichen Nutzung gefördertes Gasgemisch, dessen Hauptbestandteil Methan (CH_4) ist. Erdgas ist weder giftig noch anderweitig gesundheitsschädlich. Erdgas ist jedoch hoch entzündlich.

Da es in unseren Anlagen in großen Mengen und unter hohem Druck stehend vorliegt, kann das Erdgas im Störfall in Verbindung mit Luft explosionsfähige Gemische bilden.

Ein solches Gemisch liegt bei einer Erdgaskonzentration zwischen 4 und 17 % in der Luft vor. Erdgas ist leichter als Luft, weshalb sich Gas-Luft-Gemische im Freien schnell verflüchtigen.

i

Stoff:

Erdgas

Eigenschaften:

gasförmig, farblos, geruchlos, leichter als Luft

Gefahrenbezeichnung:

hochentzündlich

wesentliche Gefahreigenschaften:

kann explosionsgefährliche Gemische mit Luft bilden

Piktogramme:





Warnung und Maßnahmen bei einem Störfall

Für den Betrieb des UGS Allmenhausen wurde ein Alarm- und Gefahrenabwehrplan erstellt. Dieser ist mit den zuständigen Behörden abgestimmt und wird regelmäßig aktualisiert.

Entsprechend des Plans werden in einem Störfall die örtlichen Feuerwehren des Unstrut-Hainich-Kreises und des Kyffhäuser-Kreises alarmiert sowie als Einsatzleitung eingesetzt. Zusätzlich werden sowohl die unternehmensinterne Bereitschaft als auch externe Unternehmen und Behörden hinzugezogen.

Die betroffene Nachbarschaft wird persönlich oder über Lautsprecher- sowie Riodurchsagen gewarnt und über den Verlauf der Gefahrenlage informiert.

Vorortbesichtigung der zuständigen Behörde

Das Datum der letzten Vorortbesichtigung der zuständigen Behörde ist auf unserer Homepage www.speichergesellschaft.de veröffentlicht.

Einholen weiterer Informationen

Sofern Sie weitere Informationen zum Erdgasspeicher Allmenhausen möchten, informieren Sie sich auf unserer Homepage oder wenden sich direkt an die Speicherbetriebsleitung.

Präventivmaßnahmen

Zur Gewährleistung des sicheren Betriebs des UGS Allmenhausen wird eine Vielzahl von wiederkehrenden Maßnahmen umgesetzt, welche nachfolgend aufgelistet sind:

- ✓ Anlagenerrichtung nach Stand der Technik
- ✓ umfassendes Instandhaltungsprogramm an den Obertage- und Untertageanlagen
- ✓ jährliches Messprogramm zur Überwachung der Dichtheit des Speichers
- ✓ hoher Automatisierungsgrad unter Nutzung modernster Prozessleittechnik
- ✓ Einsatz verschiedener Sicherheits- und Überwachungstechniken (Not-Aus-System, Brand- und Gasüberwachung)
- ✓ Einsatz von qualifiziertem Fachpersonal
- ✓ regelmäßige Sicherheitsunterweisungen des eingesetzten Personals
- ✓ Transparenz und Kooperation gegenüber den überwachenden Behörden
- ✓ Durchführung externer Audits nach den Vorgaben verschiedener Managementsysteme (DIN EN ISO 14001 Umweltmanagement, OHSAS 18001 Arbeitsschutzmanagement, DIN EN ISO 50001 Energiemanagement)

Alarm- und Gefahrenabwehrpläne

Zur Begrenzung der Auswirkungen von Störfällen außerhalb des Betriebsgeländes haben der Unstrut-Hainich-Kreis und der Kyffhäuserkreis externe Alarm- und Gefahrenabwehrpläne erarbeitet, um im Notfall angemessen reagieren zu können.



Verhalten im Störfall

Trotz der umfangreichen Maßnahmen zur Vermeidung von Betriebsstörungen und Störfällen kann man diese nicht vollständig ausschließen. Daher haben wir Ihnen nachfolgend Verhaltenshinweise zusammengestellt, welche Ihnen helfen sollen, schnell und sicher reagieren zu können:

Wie erkenne ich einen Störfall?

- Wahrnehmung von Gasgeruch im Freien
- Wahrnehmung von Strömungsgeräuschen
- Feuer und Rauch
- Informationen vom Anlagenbetreiber (Lautsprecher- und Radiodurchsagen, Internet, Social Media)
- lokale Alarmierung (Sirenen)

Wie handeln bei Ausbreitung einer Gaswolke im Freien?

- Verlassen Sie schnellstmöglich den Gefahrenbereich.
- Warnen Sie ggf. andere Betroffene.
- Bewegen Sie sich im Freien möglichst quer zur Windrichtung.
- Alarmieren Sie die Rettungskräfte.
- Achten Sie auf Lautsprecher- und Radiodurchsagen.
- Halten Sie die Anfahrtswege für Rettungskräfte frei.
- Befolgen Sie die Anweisungen der Einsatzkräfte.

Notrufnummer:



0800 6861177*



www.speichergesellschaft.de

Im Notfall bitte Ruhe bewahren und erklären:

- ➔ **Wo ist der Vorfall?**
- ➔ **Was ist passiert?**
- ➔ **Warten Sie auf Rückfragen!**

Betriebsbereich

Erdgasspeicher UGS Allmenhausen
L 1027, 99994 Marolterode

Betreiber

TEP Thüringer Energie Speichergesellschaft mbH
Schwerborner Straße 30, 99087 Erfurt

Geschäftsführer

Herr Reiner Oelze
reiner.oelze@speichergesellschaft.de

Betriebsleiter

Herr Michael Seifert
michael.seifert@speichergesellschaft.de

(* 24 Stunden, 7 Tage die Woche erreichbar)

Die TEP Thüringer Energie Speichergesellschaft
ist ein Unternehmen der TEAG Thüringer Energie AG.